

nicè beschriben; da Er auch gar vil vornehme/und gelehrte Leut erzehlet / so von himmen gewesen seyn / darunter sich befunden D. Aegid. Hunnius, D. Polycarpus Leyferus, D. Joh. Georg. Sigward / M. Erasmus Gröninger / &c. etliche andere Sigwarden; wie dann solches Geschlecht alt / und groß ist / auß welchem auch einer Bischoff zu Bergen in Nordwegen worden. Er / der Autor, meldet / daß noch der Graff von Dettingen allhie einen Weinziehenden habe; das Schloß aber / oder die Windeburg / und Sitz der alten Frenherren von Wininden / seye abgebrochen. Er beschreibet auch das Schloß Buchenbach / dem Herrn Johann Jacob Breuning / welcher in seiner Jugend sehr weit herum gereiset ist / der Zeit aber Herrn Johann Leonhard Breitschwert gehörig.

Winterstetten / ein Schloß / und Flecken / ein Meilwegs oberhalb der Reichs-Stadt Diberach / dabey nahend die Riß entspringt.

Wiesensteig / eine Stadt / und schönes Schloß / an der Riß / vorhin der abgestorbenen Grafen von Helffenstein Residenz; ameko Chur-Bayern gehörig. Sihe oben den Eingang Num 32. hat vorhin ein stattliche Stifftskirchen zu S. Cyriaco gehabt / die aber Anno 1648. abgebrant worden / welches auch der Stadt / biß auff 4. oder 5. Häuser begegnet / aber das ansehenliche Schloß hat man erhalten.

Wolfsach / ein Fürstenbergisch Gräfflich Städtlein / und Schloß / im Rinkgerthal / an dem Wasser Rinkig / darein allhie die Wolfsach kömpt.

Zu